

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

22.04.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 238| 2021

Kirchberg: Schwere Brandstiftung in Wohnung

Verantwortlich: Karolin Hemp, Christina Friedrich, Ulrike Heinrich

Ausgewählte Meldung

Schwere Brandstiftung in Wohnung

Zeit: 21.04.2021, 17:00 Uhr

Ort: Kirchberg

Mit einer schweren Brandstiftung hatten es Einsatzkräfte der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und der Polizei am Mittwochabend an der Goethestraße in Kirchberg zu tun. Nach einem verbalen Streit schlug ein 20-jähriger Deutscher auf einen 63-Jährigen in dessen Wohnung ein. Der Tatverdächtige sperrte ihn anschließend auf seinen Balkon im dritten Obergeschoss und zündete die Wohnung an. Daraufhin flüchtete er laut Zeugenhinweisen mit einem Fahrrad vom Tatort.

Insgesamt 75 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Kirchberg, Leutersbach, Saupersdorf, Burkersdorf und Cunersdorf waren zur Löschung des Brandes im Einsatz. Es gelang ihnen ein Übergreifen auf die umliegenden Bereiche zu verhindern, sodass weitere Wohnbereiche nicht in Mitleidenschaft gezogen wurden. Die Wohnung des 63-Jährigen ist allerdings durch die starken Beschädigungen nicht mehr bewohnbar. Er selbst wurde zur Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Sechs weitere Wohnungen des Mehrfamilienhauses mussten aufgrund der starken Rauchentwicklung zunächst geräumt werden, stehen den Bewohnern aber mittlerweile wieder zur Verfügung.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Tatverdächtige konnte durch die Polizeibeamten an seiner Wohnanschrift festgenommen werden und wird am heutigen Nachmittag dem Haftrichter vorgeführt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wird derzeit noch ermittelt. Wie genau der Tatverdächtige die Wohnung in Brand setzte, ist Gegenstand der Ermittlungen der Kriminaltechniker vor Ort. (kh)

26-Jähriger stiehlt Hund erneut

Zeit: 21.04.2021, 16:45 Uhr bis 22.04.2021, 06:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Reinsdorf

Als eine Tierheimmitarbeiterin heute Morgen die Zwinger der Hunde betrat, traute sie ihren Augen kaum. Erneut fehlte ein 11-jähriger Dobermann-Mischling, der bereits am Dienstag aus seiner Bleibe entwendet wurde. Erneut stellte sie Schäden am Zaun des Geländes in Höhe von rund 50 Euro fest.

Nur etwa drei Stunden später erkannten Zeugen den vor einem Supermarkt an der Pausaer Straße angeleinten Hund und informierten umgehend das Tierheim. Eingesetzte Polizeibeamte konnten vor Ort nicht nur den Hund in Gewahrsam nehmen, sondern auch einen 26-Jährigen auf frischer Tat stellen. Wie sich schnell herausstellte, handelte es sich um denselben Tatverdächtigen wie vor zwei Tagen. Nicht nur alkoholische Getränke zählten zu seinem Diebesgut. Er dachte auch an seinen vierbeinigen Begleiter und ließ eine Packung Hundefutter mitgehen. Der Stehlschaden lag im niedrigen zweistelligen Bereich.

Bereits am Dienstag brach der Tatverdächtige in das Tierheim ein und nahm den Rüden mit. Kurz nachdem er mit dem Mischlingshund aus dem Tierheim flüchtete, stellten ihn Polizeibeamte in einem Gebüsch in unmittelbarer Nähe (Medieninformation 236|2021). Die Ermittlungen gegen den 26-jährigen Deutschen dauern an. (kh)

Vogtlandkreis

Großkontrolle zur Kriminalitätsbekämpfung

Zeit: 21.04.2021, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: BAB 72, Parkplatz Großzöbern

Am Mittwochnachmittag fand auf der BAB 72 auf den Parkplätzen Großzöbern in beide Fahrtrichtungen eine Großkontrolle statt. Daran waren Beamte der Polizeidirektion Zwickau in Kooperation mit Beamten der bayerischen Landespolizei, der Bundespolizei, der Verkehrspolizei Chemnitz, des Zolls sowie Kameraden des THW und Mitarbeiter der Autobahnmeisterei beteiligt. Außerdem waren zwei Drogenspürhunde im Einsatz.

Ziel der Kontrolle war es, vorwiegend den gewerblichen Güter- und Personenverkehr sowie den grenzüberschreitenden Verkehr zu überwachen und dabei sowohl Geschwindigkeitsüberschreitungen als auch Verstöße gegen verkehrsrechtliche Bestimmungen festzustellen.

Auf den beiden Parkplätzen kontrollierten die Polizeibeamten insgesamt 131 Fahrzeuge und 205 Personen. Sie stellten 20 Ordnungswidrigkeiten sowie eine Straftat fest – dabei handelte es sich um einen Verstoß gegen das Aufenthaltsgesetz. In einem Fall musste die Weiterfahrt wegen technischer Mängel untersagt werden.

Bei den Geschwindigkeitskontrollen wurden in der Einsatzzeit insgesamt 4.125 Fahrzeuge gemessen, wovon 150 Fahrzeugführer zu schnell unterwegs waren. 64 von ihnen überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h so deutlich, dass ihnen ein Bußgeld droht. Der »Spitzenreiter« wurde mit 176 km/h gemessen. (cf)

Fensterscheibe von Elektrofachmarkt beschädigt

Zeit: 20.04.2021, 18:00 Uhr bis 21.04.2021, 08:15 Uhr

Ort: Plauen, OT Altstadt

In der Nacht zum Mittwoch beschädigten Unbekannte die Schaufensterscheibe eines Elektrofachmarktes am Unteren Steinweg. Mit einem unbekannten Werkzeug schlugen sie die Scheibe mit vier Schlägen ein. Ein Eindringen in den Innenraum gelang nicht. Die Kosten für die Instandsetzung dürften sich auf rund 10.000 Euro belaufen.

Wem sind in dieser Nacht verdächtige Personen aufgefallen oder wer hat verdächtige Geräusche vernommen? Das Polizeirevier bittet um Hinweise unter der Rufnummer 03741 140. (kh)

Unfallflucht – Zeugen gesucht

Zeit: 12.04.2021, gegen 14:00 Uhr

Ort: Plauen

Am Montag vergangener Woche befuhr ein unbekannter Fahrzeugführer mit seinem Lkw samt Sattelanhänger die Fiedlerstraße und wollte nach links in die Knielohstraße einbiegen. Aufgrund der Parkverhältnisse in der Knielohstraße konnte der Lkw-Führer seine Fahrt nicht fortsetzen und kollidierte vermutlich beim Rangieren mit einem ordnungsgemäß abgeparkten Opel einer 67-Jährigen. Anschließend verließ der Unbekannte pflichtwidrig die Unfallstelle ohne seine Personalien bekannt zu machen.

Es werden nun Zeugen gesucht, welche Hinweise zum Unfall oder zum Sattelanhänger machen können. Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Plauen, Telefon 03741 140. (uh)

Nach Unfall geflüchtet

Zeit: 21.04.2021, gegen 12:00 Uhr

Ort: Weischlitz

Am Mittwochmittag kam es auf der Taltitzer Straße in Höhe eines Einkaufszentrums zu einer Unfallflucht. Hierbei wurde eine 83-Jährige auf ihrem Kleinkrafttrad von einem unbekannten Fahrzeugführer beim Einordnen in den linken Fahrstreifen gehindert. Dabei stürzte sie und verletzte sich. Am Kleinkrafttrad entstand Sachschaden in Höhe von rund 200

Euro. Nach dem Unfall entfernte sich der Unfallverursacher pflichtwidrig von der Unfallstelle, ohne seine Personalien bekannt zu machen.

Das Polizeirevier Plauen sucht Zeugen, welche den Unfall beobachtet haben oder Hinweise zum unbekannten Fahrzeugführer machen können. Bitte melden sie sich unter 03741 140. (uh)

Graffiti an Hauswand

Zeit: 21.04.2021, gegen 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Schloßberg

Unbekannte Täter sprühten zwischen Mittwochnachmittag und Mittwochabend an eine Hauswand an der Forststraße ein Graffiti mit verfassungsfeindlichen Kennzeichen und Symbolen. Das Graffiti erstreckte sich über eine Länge von rund 1,3 Metern und eine Höhe von 0,5 Metern. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 100 Euro. (uh)

Unfall mit Sachschaden

Zeit: 21.04.2021, gegen 09:00 Uhr

Ort: Treuen

Am Mittwochvormittag befuhr ein 34-Jähriger mit seinem Lkw die Herlasgrüner Straße und beabsichtigte auf der Straße zu rangieren. Hierbei stieß er gegen einen ordnungsgemäß abgeparkten Seat eines 37-Jährigen. Beim Zusammenstoß entstand Sachschaden in Höhe von 4.000 Euro. (uh)

Auffahrunfall mit Sachschaden

Zeit: 21.04.2021, gegen 16:00 Uhr

Ort: Reichenbach, OT Friesen

Eine 28-jährige VW-Fahrerin und eine 63-jährige Ford-Fahrerin befuhren am Mittwochnachmittag die Hauptstraße. Auf Höhe der Freiwilligen Feuerwehr wollte die VW-Fahrerin nach rechts abbiegen und musste verkehrsbedingt bremsen. Dies bemerkte die hinter ihr fahrende Ford-Fahrerin zu spät und fuhr auf. Beim Zusammenstoß beider Fahrzeuge wurde glücklicherweise niemand verletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden an beiden Fahrzeugen wird mit rund 12.000 Euro beziffert. (uh)

Landkreis Zwickau

Fahrzeug nach Unfall nicht mehr fahrbereit

Zeit: 21.04.2021, gegen 15:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Ein 80-Jähriger fuhr am Mittwochnachmittag mit seinem Skoda auf der Königswalder Straße in Richtung Werdauer Straße, als er im Fahrtverlauf nach rechts von der Fahrbahn abkam und im Seitengraben landete. Das Fahrzeug musste aus dem Seitengraben geborgen werden und war nicht mehr fahrbereit. Der 80-Jährige wurde zur medizinischen Versorgung in ein

nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von geschätzten 7.000 Euro. (uh)

Fahrradfahrerin bei Sturz leicht verletzt

Zeit: 21.04.2021, 15:30 Uhr

Ort: Werdau, OT Langenhessen

Eine 45-jährige befuhr am Mittwochnachmittag den Radweg der Crimmitschauer Straße in Fahrtrichtung Neukirchen. Kurz vor der Einmündung zur Brückenstraße stürzte sie ohne Fremdeinwirkung. Sie verletzte sich dabei leicht und wurde durch Rettungskräfte zur ambulanten Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Am Fahrrad entstand ein Sachschaden im geringfügigen zweistelligen Bereich. (kh)

Pkw gestohlen

Zeit: 21.04.2021, 00:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Kändler

Gegen Mitternacht verschafften sich Unbekannte Zutritt zu der Parkfläche eines ehemaligen Autohauses an der Hauptstraße. Dort entwendeten sie einen nicht zugelassenen Opel im Wert von rund 5.000 Euro.

Gibt es Zeugen, die zu diesem Zeitpunkt im Umfeld der Örtlichkeit unterwegs waren und verdächtige Personen gesehen haben, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Das Polizeirevier in Glauchau bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 03763 640. (kh)

Medien:

Foto: Großkontrolle Großzöbern 21.04.2021

Foto: Großkontrolle Großzöbern 21.04.2021

Foto: Großkontrolle Großzöbern 21.04.2021

Foto: Großkontrolle Großzöbern 21.04.2021